

Im Berichtszeitraum hat die Linie IX weiter kontinuierlich mit den Untersuchungsabteilungen der Bruderorgane zusammengearbeitet.

Entsprechend dem vom Genossen Minister bestätigten Plan führte der Leiter der HA IX jeweils einen Erfahrungsaustausch mit den Leitern der Untersuchungsorgane des Bruderorgans der VR Bulgarien und der CSSR durch.

Mit den bulgarischen Genossen wurde eine "Vereinbarung zwischen dem Leiter der Hauptverwaltung Untersuchung des MdI der VR Bulgarien und dem Leiter der Hauptabteilung Untersuchung des MfS der DDR" in Ausgestaltung des Rechtshilfevertrages zwischen der VR Bulgarien und der DDR vom 12. 10. 1978 sowie ein "Protokoll über das Zusammenwirken der Untersuchungsorgane des MdI der VR Bulgarien und des MfS der DDR" beraten und unterzeichnet.

In den weiteren Beratungen mit beiden Delegationen wurden Erfahrungen über die Bekämpfung der Geheimdienste, von Untergrundtätigkeit und staatsfeindlichem Menschenhandel sowie über Leitungsfragen ausgetauscht.

Die Erfahrungen, Standpunkte und Schlußfolgerungen zu den behandelten Fragen stimmen im wesentlichen überein. Es wurden gegenseitig wertvolle Anregungen zur weiteren Erhöhung der Wirksamkeit der Untersuchungstätigkeit und ihrer Leitung vermittelt.

Anlässlich der gerichtlichen Hauptverhandlung gegen den BND-Spion HERING wurden außerdem mit Mitarbeitern der Untersuchungsabteilungen sowie anderer operativen Dienstseinheiten der Bruderorgane der UdSSR, CSSR, VR Polen, VR Bulgarien und UVR über

- die Angriffsrichtungen der imperialistischen Geheimdienste,
- Aktionen krimineller Menschenhändlerbanden in anderen sozialistischen Staaten,
- die Durchsetzung des multilateralen Sicherungssystems bei der Absicherung des Reise- und Transitverkehrs

Erfahrungen ausgetauscht.